

11. † Dr. jur., Notar Franz Ernst Walte, 73 $\frac{1}{2}$ J. alt.
14. Vollendung des St. Stephani-Thurmbaues.
17. Die B. genehmigt: 1. den Vorschlag der Dep. wegen Ausführung des Zollvertrages, betr. die Controle-Maßregeln bei der Schifffahrt auf der Unterweser; 2. den Antrag der Schul-Dep., betr. die Vermehrung der Zahl der ordentl. Lehrer der Bürgerschule. Diesen Beschlüssen ertheilt der S. seine Zustimmung.
27. Publication der Verordnung wegen der Nachsteuer in den an den Zollverein abgetretenen bremischen Dörfern.
29. Die B. genehmigt: 1. den Antrag der Eisenbahn-Dep., bezüglich Bewilligung von 216,000 Thlr. für den Bau der Eisenbahn nach der Weser und der auf dem Bahnhof am Bindwams zu errichtenden Gebäude; 2. den Antrag der Zoll-Dep., betr. den Bau eines Zollschoppens am Bahnhofs u. s. w. für 56,500 Thlr., und Herstellung von Lösch- und Ladepätzen und eines Zollschoppens für die Ober-Weser-Schifffahrt zum Betrage von 328,150 Thlr.
- Einnahme des Armen-Instituts 1856: 41,388 Thlr. 46 Gr., Ausgabe: 40,966 Thlr. 45 Gr. Einzeichnungen für dasselbe auf das J. 1857: 39,373 Thlr. 2 Gr., gegen 38,979 Thlr. 63 Gr. im v. J.
- Ausfuhr Bremens nach den Vereinigten Staaten 1856: 11,846,580 Dollar; Einfuhr 9,889,637 Dollar.
- Einfuhr der nordamerikanischen Baumwolle 1856: 104,279 Päckchen, Einfuhr von ostindischem Reis 425,413 Sack.
- Gesamt-Einfuhr 1856: 10,947,267 Centner Brutto im Werth von 66,091,522 Thlr.; Gesamt-Ausfuhr: 6,658,620 Ctr. Br. im Werth von 61,475,297 Thlr.
- Gesamt-Einfuhr des Zollvereins nach Bremen 1856 an Werth 18,451,419 Thlr. 2d'or.
- Das Versicherungsgeschäft betrug 1856: 64,043,800 Thlr.
- Bestand der bremischen Rhederei am Schlusse des J. 1856: 271 Schiffe mit einem Gehalt von 76,178 Last.
- Auswanderung über Bremen 1856: 35,688 Passagiere in 184 Schiffen.
- Ausgaben für Strombauten 1856: 66,787 Thlr. 25 Gr.
- Zahl der Geburten im bremischen Staate 1856: 2674, der Todesfälle 1902.
- Die Einnahme des Staates 1856, veranschlagt auf 1,198,924